
N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Betriebsausschusses Anhaltisches Theater am 13.02.2024

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 19:00 Uhr
Sitzungsort: Raum 226, Rathaus Dessau

Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Betriebsausschusses Anhaltisches Theater, Herr Oberbürgermeister Dr. Reck begrüßt die anwesenden Teilnehmer und eröffnet die Sitzung.

Der Ausschussvorsitzende stellt für den Betriebsausschuss Anhaltisches Theater die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 6 von 10 anwesenden Ausschussmitgliedern fest.

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Auf Anfrage vom Ausschussvorsitzenden gibt es seitens der Mitglieder des Betriebsausschusses Anhaltisches Theater keine Änderungs- oder Ergänzungsvorschläge.

Der Ausschussvorsitzende stellt die vorliegende Tagesordnung zur Abstimmung. Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 6/0/0

Der Stadtrat Herr John erscheint zur Sitzung. Der Betriebsausschuss des Anhaltischen Theaters ist nun mit 7 von 10 anwesenden Ausschussmitgliedern beschlussfähig.

3 Bekanntgabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums

In der Sitzung am 07.12.2023 wurde folgender nichtöffentlicher Beschluss gefasst: Bestellung des Wirtschaftsprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses 2023 des Eigenbetriebes Anhaltisches Theater Dessau (BV/332/2023/I-ATD).

4 Einwohnerfragestunde

Bürger 1 fragt, mit welcher Begründung die Vorlagen zum Entwurf des Konzertplans und zur Übersicht des Premieren- und Spielplans im nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung behandelt werden.

Der Ausschussvorsitzende merkt an, dass die Gestaltung des Spielplans der betriebsinternen Verantwortung des Generalintendanten obliegt. Gemäß § 6 der Betriebssatzung des Anhaltischen Theaters Dessau ist die Theaterleitung dazu verpflichtet, den Theaterausschuss rechtzeitig vor der Veröffentlichung des Spielplans einen entsprechenden Entwurf vorzulegen. Da die Rückmeldungen der Ausschussmitglieder gegebenenfalls noch Änderungen am Entwurf nach sich ziehen, wird dieser Tagesordnungspunkt nichtöffentlich behandelt.

Bürger 1 kritisiert, dass entgegen des Kommunalverfassungsgesetzes und des Stadtratsbeschlusses die Bestätigung der Niederschrift der letzten Ausschusssitzung nicht auf der Tagesordnung steht. Damit seien die Sitzungsunterlagen unvollständig und es wurde nicht ordnungsgemäß geladen.

Der Ausschussvorsitzende erwidert, dass laut § 58 der Kommunalverfassung die Niederschrift zur folgenden Sitzung vorliegen soll aber nicht vorliegen müsse, wenn betriebliche Gründe vorliegen, was an dieser Stelle der Fall ist. Die Niederschrift wird in der folgenden Sitzung zum Beschluss auf der Tagesordnung stehen.

Bürger 1 verweist darauf, dass einige Niederschriften des Theaterausschusses im Bürgerinformationsportal nicht öffentlich einsehbar sind.

Der Ausschussvorsitzende bestätigt, dass diese öffentlich sein müssen und verspricht, dass dieser Fehler behoben wird.

Es liegen keine weiteren Anfragen vor.

Der Stadtrat Herr Hartmann erscheint zur Sitzung. Der Betriebsausschuss des Anhaltischen Theaters ist nun mit 8 von 10 anwesenden Ausschussmitgliedern beschlussfähig.

5 Öffentliche Anfragen und Informationen

5.1 Entscheidung über Annahme von Spenden und Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 99 Abs. 6 KVG LSA im Zeitraum 02.11.2023-11.01.2024 Vorlage: BV/011/2024/I-ATD

Der Ausschussvorsitzende verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage zur Entscheidung über die Annahme von Spenden und Schenkungen, die dem Gremium zur

Kenntnisnahme vorliegt und in der Dienstberatung des Oberbürgermeisters am 30.01.2024 bzw. im Ausschuss für Finanzen, Digitalisierung und moderne Verwaltung am 27.02.2024 beschlossen wurde bzw. wird.

Es gibt keine Wortmeldungen zur Informationsvorlage.

5.2 Sonstige Anfragen und Mitteilungen

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass hinsichtlich eines neuen Zuwendungsvertrags für das Anhaltische Theater ein Treffen zwischen ihm und dem Staatsminister für Kultur, Herrn Robra, stattgefunden hat. Die Stadt wartet nun auf den finalen Vertragsentwurf des Landes. Wenn dieser vorliegt wird er sowohl dem Betriebsausschuss als auch dem Stadtrat vorgelegt.

Es liegen keine weiteren Anfragen oder Mitteilungen vor.

6 Beschlussfassungen

6.1 Anpassung der Eintrittspreise des Anhaltischen Theaters Dessau ab Spielzeit 2024/2025 Vorlage: BV/010/2024/I-ATD

Der Ausschussvorsitzende verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage Anpassung der Eintrittspreise des Anhaltischen Theaters Dessau ab Spielzeit 2024/2025 und bittet **Herrn Wengler** um weitere Erläuterungen.

Herr Wengler erklärt, dass die Erhöhung der Eintrittspreise entsprechend seiner Vorinformation in der letzten Ausschusssitzung erfolgen soll. Die Preise sollen durchschnittlich um 11 % erhöht werden. Aus der Anlage 3 der Beschlussvorlage geht der Vergleich zu den Theatern in Halle und Magdeburg hervor. Auch die Preise für die Sondervorstellungen werden in einem ähnlichen Maß angehoben.

Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussvorlage zur Abstimmung.
Die Beschlussvorlage BV/010/2024/I-ATD zur Anpassung der Eintrittspreise des Anhaltischen Theaters Dessau ab Spielzeit 2024/2025 wird mehrheitlich beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 7/0/1

9 Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 19:00 Uhr.

Dessau-Roßlau, 26.04.24

Dr. Robert Reck

Vorsitzender Betriebsausschuss Anhaltisches Theater

Schriftführer